

lädt ein zu „Information und Begegnung“

Brasilien im Aufschwung

- auch für die breite Bevölkerung?

Metallarbeiterinnen und Metallarbeiter aus Brasilien berichten

Die Kolleginnen und Kollegen kommen aus Betrieben, die in Deutschland ihre Zentralen haben: Mannesmann, Stihl, ZF, Continental, Mahle, Digitron und Mercedes Benz. Sie haben an einem Seminar des DGB Bildungswerkes in Hattingen teilgenommen, reisen einige Tage durch Baden Württemberg, wo sie Betriebe besichtigen und sich mit Gewerkschaften austauschen.

Auf dem Programm steht auch Mannheim.

Die brasilianische Wirtschaft, auch die Metallindustrie, hat die Krise der Jahre 2008/2009 gut und schnell überwunden. Jetzt geht es scheinbar überall aufwärts.

- Wie wirkt sich das auf das Leben der arbeitenden Menschen aus?
Steigen auch die Löhne und Gehälter?
Werden die Arbeitszeiten kürzer?
Werden die Arbeitsplätze sicherer und entstehen neue?
- Hat sich die Armut der unteren Bevölkerungsschichten verringert?
- Wie kann eine Zusammenarbeit zwischen den Belegschaften innerhalb der Konzerne gegen das herrschende Konkurrenzprinzip der Unternehmen entstehen?

Ort: Gewerkschaftshaus Mannheim, Hans Böcklerstr.1, Willi Bleicher Saal

Zeit: Dienstag, 15. November 2011 um 16 Uhr 30



Mannheim

Arbeitskreis: Solidarität mit brasilianischen Gewerkschaften im DGB Region Rhein Neckar